

Landkreis Vorpommern-Rügen, Carl-Heydemann-Ring 67, 18437 Stralsund

**Per E-Mail:**  
**kreistagsfraktion-bvr-fw@web.de**

Kreistagsfraktion BVR/FW  
Fraktionsvorsitzender  
Herr Mathias Löttge  
Hafenstraße 12  
18356 Barth

Ihr Zeichen:  
Ihre Nachricht vom:  
Mein Zeichen: Anfrage/2023/085  
Meine Nachricht vom:  
**Bitte beachten Sie unsere Postanschrift unten!**  
**Fachdienst:** Büro des Landrates und des Kreistages  
**Fachgebiet / Team:** Kreistagsangelegenheiten  
Auskunft erteilt:  
**Besucheranschrift:** Carl-Heydemann-Ring 67  
18437 Stralsund  
119  
Zimmer:  
Telefon: 03831 357 1214  
Fax: 03831 357-444100  
E-Mail: Kreistagsbuero@lk-vr.de  
Datum: 14. Februar 2024

### **Ihre Anfrage zur Zunahme von Obdachlosigkeit im Landkreis Vorpommern-Rügen**

Sehr geehrter Herr Fraktionsvorsitzende Löttge,  
Sehr geehrte Damen und Herren,

in vorbezeichneter Angelegenheit nehme ich Bezug auf die in der Anfrage gestellten Fragen und beantworte diese nachfolgend.

Zunächst bitte ich um Beachtung, dass Fragen, die einen Komplex bilden bzw. in einem Sinnzusammenhang stehen, im Zusammenhang beantwortet werden.

- 1. Gibt es in der Kreisverwaltung einen Überblick über bestehende oder drohende Obdachlosigkeit? Falls ja, bitten wir um Informationen zur Situation in der Hansestadt Stralsund, den kreisangehörigen amtsfreien Städten und Gemeinden bzw. Amtsbereichen. Wenn nicht, würden wir gerne erfahren, ob eine solche Abfrage geplant ist.***
- 2. Könnten Sie uns Informationen zu den bestehenden Einrichtungen für die Unterbringung von Obdachlosen im Landkreis bereitstellen?***

Die Unterbringung von Obdachlosen ist eine Aufgabe der Gefahrenabwehr und die Gemeinden als untere allgemeine Ordnungsbehörden sind nach § 13 in Verbindung mit § 1 Abs. 4, § 2 Abs. 1, § 3 Abs. 1 Nr. 3, § 4 Abs. 1 und 2 sowie § 5 Abs. 1 Sicherheits- und Ordnungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern auf ihrem Gebiet sachlich und örtlich zuständig.

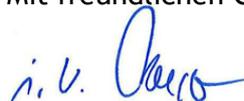
Auf Grundlage des Gesetzes über den Öffentlichen Gesundheitsdienst Mecklenburg-Vorpommern (ÖGDG M-V) zur hygienischen und gesundheitlichen Überwachung von Gemeinschaftseinrichtungen verfügt der Fachdienst Gesundheit lediglich über einen unvollständigen Überblick über die Obdachlosenheime im Landkreis Vorpommern-Rügen (siehe folgende Tabelle).

Bezeichnung	Ort	PLZ	Straße	Nr.	Info
OBH Baabe	Ostseebad Baabe	18586	Bollwerkstraße	19a	Containerkomplex mit 3 Räumen, 1 Küche und 1 Bad mit WC und Dusche
OBH Bergen/Neklade	Bergen auf Rügen	18528	OT Neklade, Dorfstraße	16	Wohneinheit 1: Frauen, 1 Schlaf / Wohnraumraum mit 1 Bett, 1 Küche, 1 Bad Wohneinheit 2: Herren, 2 Schlafräume mit 5 Betten, 1 Wohnraum, 1 Küche, 1 Bad Wohneinheit 3: Herren, 3 Schlafräume mit 8 Betten (4 x Doppelstock), 1 Küche, 1 Bad
OBH Binz/Prora	Ostseebad Binz	18609	Zweite Straße	2	14 Plätze
OBH Sassnitz	Sassnitz	18546	Dorfstraße	6	22 Plätze
OBH Sellin	Ostseebad Sellin	18586	Siedlung am Wald	1	3-Raumwohnung mit Küche und Bad im 6. Stockwerk
OBH Stralsund/Vogelsang	Stralsund	18437	Mühlgrabenstraße	10	Wohneinheit verfügt über 3 Zimmer für je 2 Bewohner, Küche, Duschbad und einer separaten Toilette
OBH Göhren II	Ostseebad Göhren	18586	Thiessower Straße	17	1 Zimmer Wohnung mit 1 Küche und 1 Bad mit WC und Dusche

**3. Welche konkreten Maßnahmen sind in Zusammenarbeit mit den Städten, Ämtern und Gemeinden vorgesehen, um drohende bzw. bestehende Obdachlosigkeit zu bekämpfen?**

Die Hansestadt Stralsund lädt jedes Jahr vor bzw. zu Beginn der kalten Jahreszeit verschiedene Akteure (u. a. Polizei, Feuerwehr, Stadteilkoordinator/innen, Justizvollzugsanstalt, Fachdienst Soziales des Landkreises Vorpommern-Rügen, Eigenbetrieb Jobcenter, Psychiatriekoordinatorin) zu einer Hilfsangebote-Konferenz ein. Am 7. Dezember 2023 fand die mittlerweile 10. Konferenz dieser Art statt. In diesen Konferenzen wird seitens des Ordnungsamtes Stralsund bzw. der Leitung der Obdachlosenunterkunft Stralsund über den aktuellen Stand rund um das Thema Obdachlosigkeit informiert. Zudem erfolgt im Sinne der Netzwerkpflege ein Austausch unter den Akteuren zur Thematik. Konkrete Details zu den Inhalten und zur Zielstellung können gerne bei der einladenden Hansestadt Stralsund angefragt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Stefan Kerth  
Landrat